Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 87 (1969)

Heft: 42

Nachruf: Müller, Arnold

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



JULIUS WEBER
Chemiker, Dr., Dr. h. c.
1879
1969

sondern vor allem vom Geist und vom Können der Mitarbeiter abhänge. Wenn man ihn aber von der Notwendigkeit von Neuanschaffungen überzeugen konnte, war er bereit, sie zu bewilligen.

Auch nach seinem 1939 erfolgten Übertritt aus der Geschäftsleitung in den Verwaltungsrat behielt Dr. Weber als dessen Delegationsmitglied engen Kontakt mit der Forschung. Sein besonderes Interesse an Wissenschaft und Forschung bekundete er auch durch seine Mitarbeit im Vorstand des Aluminium-Fonds an der ETH und in der Volkswirtschaftsstiftung. In Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste um die technische

und wirtschaftliche Förderung der schweizerischen Aluminiumindustrie wurde ihm 1939 von der ETH die Würde eines Doktors der technischen Wissenschaften ehrenhalber verliehen. 1956 nahm er seinen Rücktritt aus dem Verwaltungsrat, nach 50 Jahren Dienst am Aluminium.

Seinen zahlreichen Mitarbeitern war Dr. Weber nicht nur ein leuchtendes Beispiel von Zuverlässigkeit und Pflichtbewusstsein, sondern er verstand es auch, sie als wohlwollender und verständnisvoller Lehrer zu fördern und ihre Leistungen anzuerkennen. In selbstloser Weise hat er immer wieder fähige Techniker bei ihrer Ausbildung unterstützt. Wegen seiner aufrichtigen Grundhaltung und seiner hervorragenden Leistungen ist es kein Wunder, dass die Mitglieder seines damaligen technischen Stabes ihm gegenüber verehrungsvolle Zuneigung empfinden.

E. Herrmann, Neuhausen

In der GEP gehörte Dr. Weber – seit Jahrzehnten auf seiner herrlich gelegenen Besitzung San Giorgio ob Ascona wohnhaft – von 1916 bis 1946 dem Ausschuss an. Schon damals und auch nachher noch hat er sich stets mit Wärme der Anliegen der GEP angenommen und sich an jeder Aktion durch kräftige Beiträge beteiligt, so zuletzt an der Rektorskette und an der Jubiläumssammlung. Noch am 14. August dieses Jahres hat er im Kreise seiner grossen Familie den 90. Geburtstag in bester körperlicher und geistiger Verfassung begangen. Am 26. August wurde er auf der Heimreise aus Zug von einem Unwohlsein befallen, welches schon am folgenden Tag zu seinem Tode führte.

† Guido Calgari, Prof., Dr., Inhaber des Lehrstuhles für italienische Sprache und Literatur an der ETH Zürich, weilte zur Kur im Bad Montecatini bei Florenz und starb dort gänzlich unerwartet am 8. September in seinem 64. Jahr. Der Dahingegangene studierte an den Universitäten Bologna, Florenz und Rom. Von 1928 bis 1940 war er Lehrer für italienische Sprache und Literatur am Gymnasium in Lugano und an der höheren Handelsschule in Bellinzona. 1940 wurde er zum Direktor der Scuola Magistrale Cantonale e dei Ginnasi e Convitti di Locarno ernannt. Neben seiner hauptamtlichen Lehrtätigkeit und seiner bedeutenden schriftstellerischen Arbeit interessierte er sich besonders auch für kulturpolitische Fragen unseres Landes; er war Zentralpräsident der Neuen Helvetischen Gesellschaft, Mitglied des Leitenden Ausschusses der Stiftung «Pro Helvetia» und der Schweizerischen UNESCO-Kommission, ferner amtierte er als Redaktor der Zeitschrift «Svizzera Italiana». Im Herbst 1952 wurde Dr. Calgari als Professor für italienische Sprache und Literatur an die ETH Zürich berufen und war dort seither als hervorragender Vertreter des italienischen Sprach- und Kulturkreises tätig. Die ETHZ verliert in ihm einen glänzenden Gelehrten und begeisternden Hochschullehrer. Wir werden sein Andenken in hohen Ehren H. Leibundgut halten.

† **Arnold Müller**, dipl. Ing., SIA, GEP, von Biel BE und Zürich, geboren am 19. Juni 1886, Eidg. Polytechnikum 1905 bis 1909, früher bei den Bernischen Kraftwerken, bei der AIAG und

den SBB (Kraftwerkbauten), 1926 bis 1944 bei der Hydraulik AG in Zürich und seither Inhaber eines eigenen Büros für Wasserkraftanlagen, ist am 3. Oktober an einem Herzschlag gestorben.

Umschau

Die Vereinigung Schweizerischer Strassenfachmänner (VSS)
hat ihre 26. Normenlieferung ausgegeben. Die Lieferung umfasst
folgende neue Normen:
SNV Band II
640 376 Kunstbauten, Treppenwege
640 386 Stützmauern, Maueransichten

Band III
 640 415a Oberflächenbehandlung mit Bitumenemulsionen
 640 478 Zementbetonbeläge, Kontrollen, Anforderungen, Ausmass

640 494 Brückenbeläge, Weichmastix-Isolierung 640 540 Absteckung, allgemeine Grundsätze

640 542 Absteckung, Bau- und Vorarbeiten mit geringerer Genauigkeit

640 543 Absteckung, Fixpunktbeschaffung

640 545 Absteckung, Unterbau- und Fundationsschicht

640 548 Absteckung, Kunstbauten

640 560a Randabschlüsse, Qualität und Form

640 570 Leitschranken

Band IV 640 602 Parkgaragen, Projektierung

640 604 Parkgaragen, geometrische Grundlagen

640 661 Bepflanzungsraum

640 690 Wildschutz, Grundlagen und Massnahmen

640 693 Wildzäune

Reinigung der Fahrbahnen und Nebenanlagen
 Unterhalt der Kiesstrassen und Staubbekämpfung

640 730 Unterhalt des Ober- und Unterbaues, der Böschungen und der Strassenentwässerung

640 869 Markierungen, Bodenpfeile und Bodenschriften

641 310 Verkehrsunfälle, Unfallschwerpunkte

Band V

671 110b Bitumen, Qualitätsvorschriften

671 120b Bitumen, Begriffe und Erläuterungen

671 420b Cutbacks, Begriffe und Erläuterungen Bituminöse Bindemittel:

671 700a Allgemeine Prüfvorschriften

671 701 Probenahme

671 702a Temperaturmessung und Thermometer

671 710b Makroskopische Beurteilung 671 716a Bestimmung des Wassergehaltes

671 749a Bestimmung des «Löslichen im Tetrachlorkohlenstoff»

671 752a Bestimmung des Gewichtsverlustes bei 163 ° C, 5 h

671 820a Siedeanalyse von Cutbacks

Der Grundpreis der 26. Normenlieferung beträgt Fr. 78.90. Mit der neuen Lieferung hat die VSS den gewohnten, hohen Stand ihres Normenwerkes weitergeführt. Die Blätter sind einzeln oder im Abonnement zu beziehen beim Sekretariat der VSS, 8008 Zürich, Seefeldstrasse 9, Tel. 051/32 69 14. DK 061.2:389.6 (083.74)

Vom Planungsatlas des Kantons Bern ist soeben erschienen: Band I, Bevölkerung. Preis 35 Fr. Bestellungen an: Kant. Planungsamt, Gerechtigkeitsgasse 36, 3011 Bern. Der Planungsatlas ist als Arbeitsinstrument gedacht, das die Grundlagen der Kantonsplanung liefern soll. Der Atlas kann abonniert werden.

DK 002:711.3

Untersuchungen im liberianischen Eisenerzgebiet von Wologisi. Die Motor-Columbus Ingenieurunternehmung AG in Baden, die die Funktion eines Generalberaters der Liberian Iron and Steel Corporation in Monrovia (LISCO) wahrnimmt, wurde von dieser mit der Durchführung einer ausgedehnten technischen und wirtschaftlichen Untersuchung für die Ausbeutung der Eisenerzvorkommen im Gebiet von Wologisi in Liberia beauftragt. Auf Grund der positiven Ergebnisse der von der englischen Firma Mackay and Schnellmann durchgeführten geologischen Untersuchungen sollen nun alle übrigen Aspekte des Wologisi-Projektes geklärt werden, so der Bau von Hafeneinrichtungen, Flugplätzen, Strassen, Eisenbahnen, die Energie- und Wasserversorgung, die Erzgewinnung und -verarbeitung sowie die Erstellung von Wohn-